

Sana Kliniken

Nachhaltiger Einkauf – das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Ein Überblick

Martina Moll

Senior Sustainability Manager

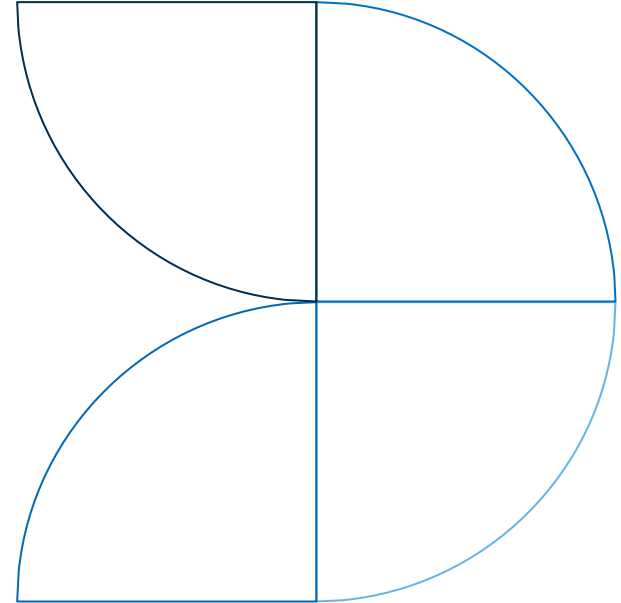
14.03.2024



Agenda

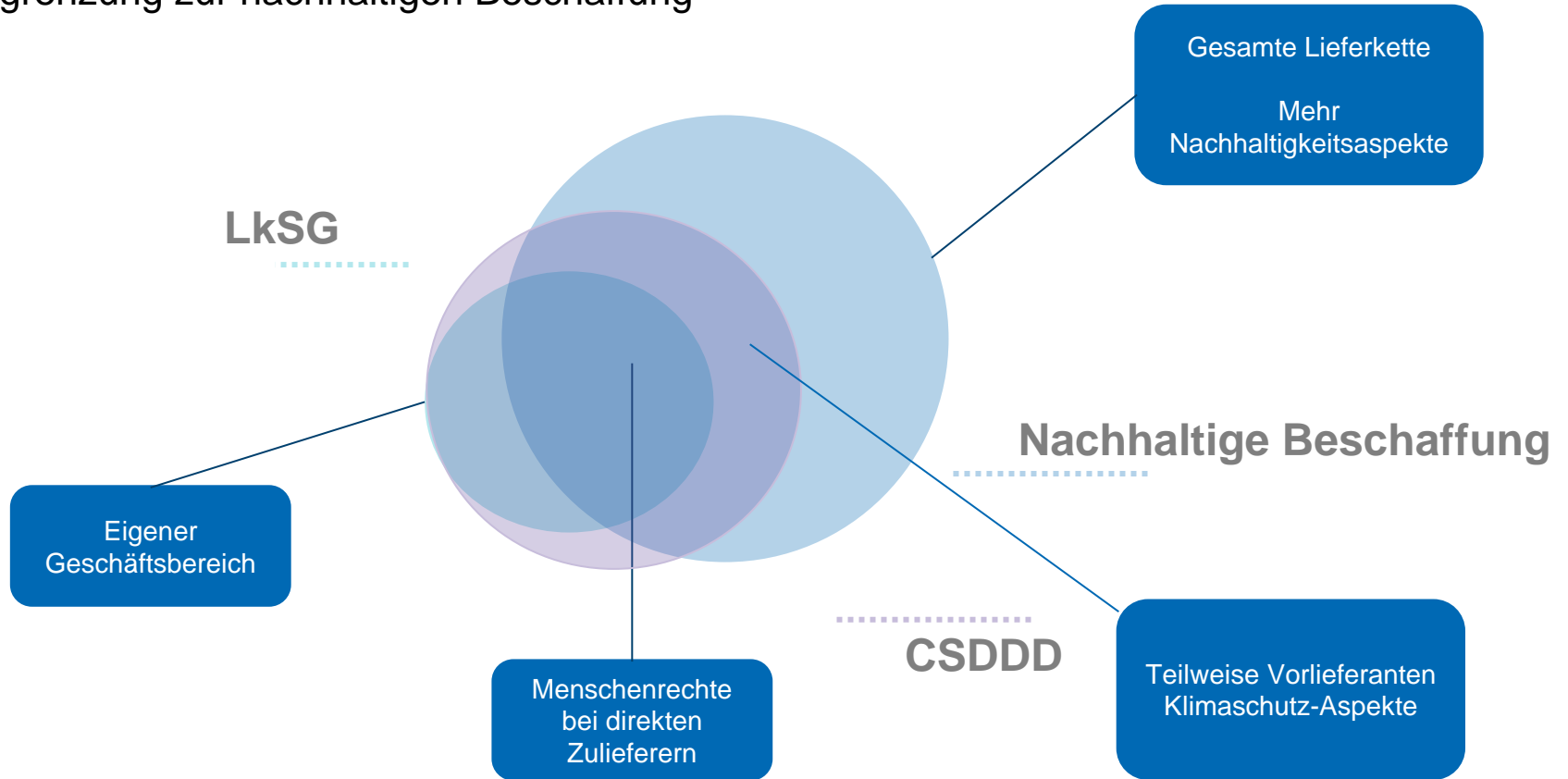


1. **Key Facts**
2. Sorgfaltspflichten
3. Beispiele praktische Umsetzung
4. Fazit



Key Facts

Abgrenzung zur nachhaltigen Beschaffung



Key Facts

Was ist das LkSG?



-
- **Warum?** Ziel ist, die internationale Menschenrechtslage zu verbessern, indem für bestimmte Unternehmen Anforderungen an ein verantwortliches Management von Lieferketten festgelegt werden.
 - **Wer?** Unternehmen > 1.000 Mitarbeitenden im Inland
 - **Was?** Menschenrechtsbezogene und umweltbezogene Risiken reduzieren/verhindern
 - **Wo?** Unmittelbare Zulieferer, eigenen Geschäftsbereich, mittelbare Zulieferer bei substantiiertem Kenntnis
 - **Wie?** Sorgfaltspflichten
 - **Wenn nicht?** Bis zu 800.000 Euro bzw. 2% des durchschnittlichen Jahresumsatzes und der Ausschluss von Vergabeverfahren

- Generell gilt das Angemessenheitsprinzip (von großen Unternehmen wird auch Großes erwartet) und bei allen Aktivitäten in der Lieferkette eine Bemühenspflicht.

Key Facts

Zeitplan LkSG/CSDDD



Mitte 2021

- Verabschiedung LkSG im Dt. Bundestag



01.01.2023

- Gültig für Unternehmen mit min. 3.000 MA im Inland



01.01.2024

- Gültig für Unternehmen mit min. 1.000 MA im Inland

Aktueller Stand



Q1/2024

- Entscheidung CSDDD (derzeit on hold)



Ggf. bis 2026

- Übertragung CSDDD in nationales Recht



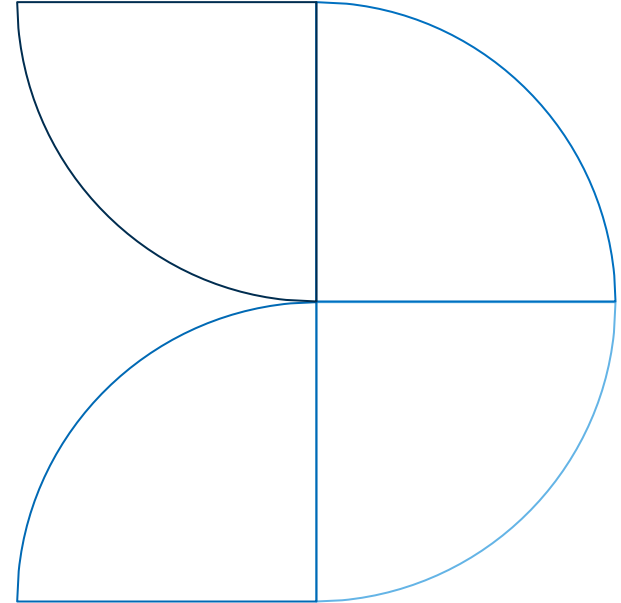
Ggf. 2027-2029

- Stufenweise Umsetzung CSDDD

Agenda



1. Key Facts
- 2. Sorgfaltspflichten**
3. Beispiele praktische Umsetzung
4. Fazit



Nachhaltige Beschaffung und LkSG

Die praktische Umsetzung



LkSG - Sorgfaltspflichten



Zuständigkeit



Risikoanalyse



Beschwerdeverfahren



Grundsaterklärung



Präventionsmaßnahmen



Dokumentation



Risikomanagement



Abhilfemaßnahmen



Berichterstattung

Nachhaltige Beschaffung und LkSG

Die praktische Umsetzung



LkSG - Sorgfaltspflichten



Zuständigkeit



Grundsaterklärung



Risikomanagement



Risikoanalyse



Präventionsmaßnahmen



Abhilfemaßnahmen



Beschwerdeverfahren



Dokumentation

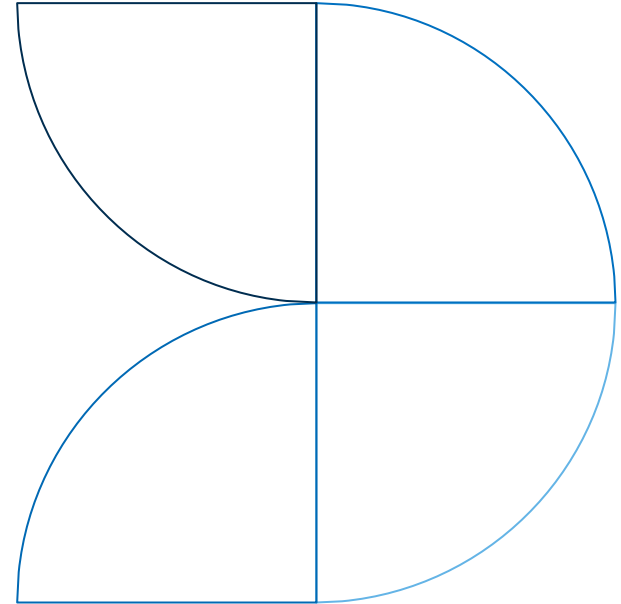


Berichterstattung

Agenda



1. Key Facts
2. Sorgfaltspflichten
- 3. Beispiele praktische Umsetzung**
4. Fazit



Praktische Umsetzung

Beispiele



LkSG - Risikoanalyse

Abstrakte & konkrete Analyse



Daten

→ Vollständige Lieferantenliste, eindeutiger Identifikator



IT-System

→ EcoVadis IQ, Lieferanten-Management-System



Zuständigkeiten

→ Wer im Konzern ist für den Zulieferer zuständig?



Konkrete Nachfrage

→ Externe Nachhaltigkeitsbewertung

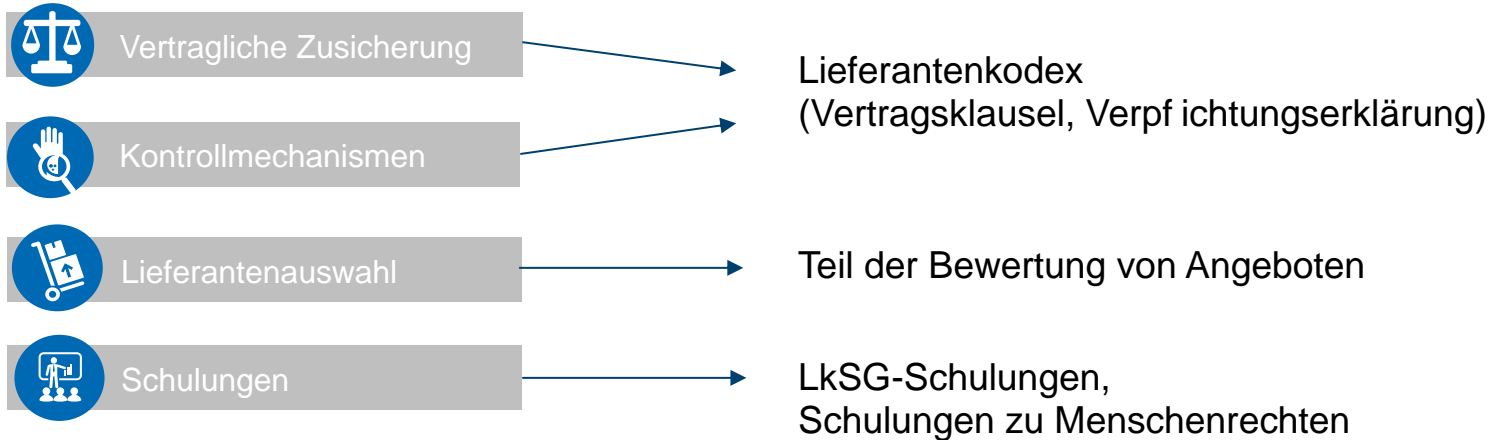
Praktische Umsetzung

Beispiele



LkSG - Präventionsmaßnahmen

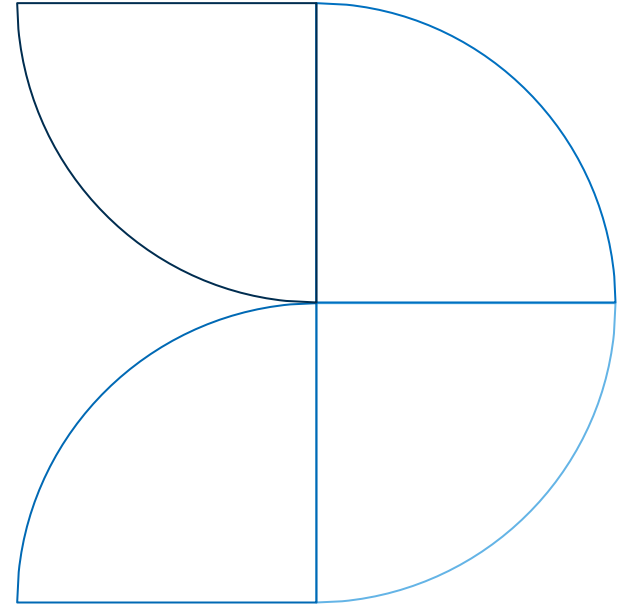
Wenn ein Risiko festgestellt wurde...



Agenda



1. Key Facts
2. Sorgfaltspflichten
3. Beispiele praktische Umsetzung
- 4. Fazit**





Welche Themen sind/bleiben wichtig?

- Daten & IT Infrastruktur
- Klare Kriterien & Prozesse
- Partnerschaftliches Miteinander
- Vernetzung & Brancheninitiativen

- Wir brauchen Ausdauer, Zusammenarbeit und Mut, um die Umsetzung des LkSGs und in der Folge die Transformation zur nachhaltigen Beschaffung zu bewältigen.

Vielen Dank!

Martina Moll

Senior Sustainability Managerin

martina.moll@sana.de

www.sana.de/lieferkette

Ismaning, 14.03.2024

Sana Kliniken AG

